

# Jahresbericht 2014

Verein Forum BGM – Betriebliches  
Gesundheitsmanagement  
im Kanton Aargau

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung und Überblick.....</b>	<b>3</b>
<b>2. Neue Vereinsmitgliedschaften .....</b>	<b>4</b>
<b>3. Sensibilisierungsarbeit zu BGM im Kanton Aargau .....</b>	<b>5</b>
3.1 BGM-Standortgespräche .....	5
3.2 Vierte kantonale BGM-Tagung .....	5
3.3 Präsenz an weiteren Veranstaltungen .....	7
3.4 Informationsservice via Newsletter, Online-Plattform etc. ....	9
3.5 Medienpräsenz .....	10
<b>4. Angebote für Vereinsmitglieder .....</b>	<b>11</b>
4.1 Nutzung des BGM-Halbtags.....	11
4.2 Erfahrungsaustausch-Treffen .....	12
4.3 Mini-Kampagne: Bye bye Stand-by! .....	12
4.4 Online-Mitgliederbereich .....	12
4.5 Sonderkonditionen und Rabattangebote .....	12
<b>5. Vereinsorganisation.....</b>	<b>13</b>
5.1 Vereinsversammlung.....	133
5.2 Vorstandssitzungen .....	133
5.3 Geschäftsführung .....	13
5.4 Statutenänderung.....	13
<b>6. Partnerschaften und Kooperationen .....</b>	<b>144</b>
<b>7. Fazit und Ausblick auf das Vereinsjahr 2015 .....</b>	<b>155</b>

# 1. Einleitung und Überblick

Der Verein Forum BGM Aargau setzt sich dafür ein, Arbeitgeber auf Themen rund um die Gesundheit am Arbeitsplatz zu sensibilisieren. Dazu unterstützt der Verein Aargauer Betriebe und Organisationen bei der Einführung und Umsetzung von gesundheitsförderlichen Massnahmen. Via Veranstaltungen und Informationskampagnen vermittelt das Forum BGM Wissen rund um das Thema «Gesundheit in der Arbeitswelt».

Im Jahr 2014 konnte das Forum BGM seinen Bekanntheitsgrad im Kanton Aargau weiterhin steigern und 21 neue Vereinsmitglieder – darunter Betriebe unterschiedlichster Grössen und Branchen – gewinnen. Untenstehend sind einige Aspekte der erfolgreichen Vereinsarbeit des Forums BGM aufgeführt.

	<p><b>Dritte Programmphase bewilligt</b> Für das Schwerpunktprogramm Betriebliche Gesundheitsförderung wurde eine dritte Phase «2015 bis 2018» von der Regierung bewilligt.</p>
	<p><b>4. Kantonale BGM-Tagung «Chancen und Risiken der gesundheitsförderlichen Führungsarbeit»</b> Über 230 Personen – hauptsächlich Führungskräfte und Personalverantwortliche aus dem Kanton Aargau – besuchten am 19. November 2014 die vierte Kantonale BGM-Tagung in Lenzburg.</p>
	<p><b>Steigende Nutzung der Informationskanäle</b> Von 460 auf knapp 600 Abonnenten: Der Newsletter des Forums BGM erfreut sich auch im 2014 wachsender Beliebtheit. Und auch die Informationsplattform <a href="http://www.bgm-ag.ch">www.bgm-ag.ch</a> verzeichnete im Jahr 2014 einen Zuwachs an Besuchen.</p>
<p><b>Tipps gegen Unterbrechungen</b> Bye bye Stand-by!</p> <p><small>Sie arbeiten verheissentlich und konzentriert. Das heissen Müdigkeit. Ihre E-Mail pöppelt auf. Das Handy piept. Ihre Kommunikationsmittel nehmen laufend mehr Driftzeit auf unser Arbeitsleben und können die Konzentration stören. Zudem macht die ständige Erreichbarkeit auch vor dem gewöhnlichen Feierabend nicht halt – die Grenze zwischen Arbeits- und Privatzeit verschwimmt mehr und mehr. Der richtige und bewusste Umgang mit der «On- und Offine-Mentalität ist</small></p>	<p><b>Angebote für Vereinsmitglieder</b> Für die Vereinsmitglieder des Forums BGM wurde das zweite ERFA-Treffen zum Thema «ständige Erreichbarkeit» durchgeführt, sowie die zweite Mini-Kampagne «Bye bye Stand-by!», die auf einfache Weise im eigenen Betrieb durchgeführt werden kann, erarbeitet.</p>

## 2. Neue Vereinsmitgliedschaften

Gemäss den im Jahr 2014 überarbeiteten Statuten des Vereins können Unternehmen, Stiftungen, Verwaltungseinheiten, Betriebe des öffentlichen Rechts und andere juristische Personen sowie Privatpersonen Mitglied beim Forum BGM werden, die im Kanton Aargau ansässig oder wohnhaft sind oder im Kanton Aargau wirken. Der Verein unterscheidet neu zwischen Aktiv- und Fördermitgliedern (siehe 5.4).

Folgende Betriebe/Institutionen und Einzelpersonen sind im Jahr 2014 dem Verein Forum BGM beigetreten:

1. Gemeinde Oftringen, Oftringen
2. Zünd AG, Baden
3. Reha Rheinfelden, Rheinfelden
4. Denkmal GmbH, Aarau
5. Trüb AG, Aarau
6. HKG Management, Aarau
7. SSI Schäfer AG, Muhen
8. Kantonsspital Aarau, Aarau
9. Studer Anwälte und Notare AG, Laufenburg
10. Jungheinrich AG, Hirschthal
11. Otto Notter AG, Wohlen
12. Stiftung ikj, Bremgarten
13. Merz Baustoffe AG, Gebenstorf
14. Competec Service AG, Mägenwil
15. APG | SGA Allgemeine Plakatgesellschaft AG, Aarau
16. Entspannungspausen GmbH, Rheinfelden (Fördermitglied)
17. Praxisbrücke Seminar AG, Rheinfelden (Fördermitglied)
18. Stephan Kobel, Buchs AG (Privatperson, Fördermitglied)
19. Barbara Jordi Coaching & Personalentwicklung, Seengen (Fördermitglied)
20. Eliane Widmer, Buchs AG (Privatperson, Fördermitglied)
21. Corinne Hägi, Bergdietikon (Privatperson, Fördermitglied)

Damit zählt der Verein per Ende 2014 inklusive Vorstandsmitglieder 107 Mitglieder. Die Zusammensetzung des Vereins sieht wie folgt aus:

Mitglieder	Total	107
Unternehmen, Betriebe, Organisationen aus dem Aargau		69
Verwaltungseinheiten und Gemeinden aus dem Aargau		5
Berufs- und Interessensverbände aus dem Aargau		5
Schulen und Weiterbildungsinstitute		2
Unternehmen, Betriebe, Institutionen ausserhalb des Aargaus		3
Einpersonenfirmer, die Coaching und BGM-Dienstleistungen anbieten		12
Privatpersonen		11

Dies bedeutet, dass knapp 80% aller Mitglieder unserer eigentlichen Zielgruppe, den Aktivmitgliedern, entsprechen. Für das Jahr 2015 haben bereits 13 weitere Betriebe eine Vereinsmitgliedschaft abgeschlossen. Damit zeigt sich, dass das Forum BGM weiterhin wachsen wird.

### 3. Sensibilisierungsarbeit zu BGM im Kanton Aargau

Das Ziel des Forums BGM Aargau ist es, Arbeitgeber im Kanton Aargau für die Wichtigkeit des Themas «Gesundheit am Arbeitsplatz» zu sensibilisieren und sie zu motivieren, diesen Bereich im Betrieb aus Überzeugung anzugehen. Dazu bietet das Forum BGM sämtlichen Aargauer Betrieben und Organisationen ein kostenloses und unverbindliches Standortgespräch zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement, einen Informationsservice mittels Newsletter, Online-Informationsplattform und Standaktionen sowie öffentliche Veranstaltungen. Im Folgenden wird aufgezeigt, was das Forum BGM im Jahr 2014 in diesem Bereich geleistet hat.

#### 3.1 BGM-Standortgespräche

Um Betriebe im Kanton Aargau zu motivieren, BGM-Massnahmen umzusetzen und ihnen dabei eine praxisnahe Unterstützung zu bieten, haben sämtliche Aargauer Betriebe die Gelegenheit, ein kostenloses und unverbindliches BGM-Standortgespräch zu nutzen. Bei diesem Treffen wird erörtert, was den Betrieb derzeit beschäftigt, wie es den Mitarbeitenden geht, was gut läuft und wo Belastungen auftreten. Anschliessend wird gemeinsam analysiert, welche Schritte der Betrieb gemäss seinen Möglichkeiten einleiten kann, um die Gesundheit am Arbeitsplatz zielgerichtet zu fördern.

Im Jahr 2014 haben zwölf Betriebe ein BGM-Standortgespräch genutzt. Seit Lancierung dieses Angebots Ende 2011 haben damit 47 Aargauer Arbeitgeber von diesem Angebot Gebrauch gemacht.

#### 3.2 Vierte kantonale BGM-Tagung

Einmal jährlich organisiert das Forum BGM in Zusammenarbeit mit seinen Partnern, dem Aargauischen Gewerbeverband, der Aargauischen Industrie- und Handelskammer sowie dem Kanton Aargau, eine kantonale Tagung zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement. Der halbtägige Anlass kann dank der Unterstützung dieser Partner sowie diversen Sponsoren kostenlos angeboten werden und wird von der SGAS, der Schweizerischen Gesellschaft für Arbeitssicherheit, als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.



Die vierte kantonale BGM-Tagung fand am 19. November 2014 im Weiterbildungszentrum Lenzburg statt und wurde von über 230 Personen, hauptsächlich Führungskräfte und Personalverantwortliche aus dem Kanton Aargau, besucht. Im Fokus der diesjährigen Veranstaltung stand das

Thema «Chancen und Risiken der gesundheitsförderlichen Führungsarbeit». Im ersten Inputreferat zeigte Dr. med. Dieter Kisling (Arbeitsmediziner und Leiter ifa Institut für Arbeitsmedizin, Baden) auf, welche Chancen die gesundheitsförderliche Führungsarbeit mit sich bringt. Anschliessend erläuterte Dr. phil. Niklas Baer (Leiter der Fachstelle für Psychiatrische Rehabilitation Baselland), was schwierig ist an «schwierigen» Mitarbeitenden. Anschliessend wurde in einer Podiumsdiskussion mit Theater-Sequenzen darauf eingegangen, auf was im Umgang mit (psychisch) belasteten Mitarbeitenden zu achten ist und wann welche Unterstützungsangebote empfehlenswert sind.

Im Folgenden wird ein Überblick zur vierten kantonalen BGM-Tagung gegeben:

Thema	
<p><u>Chancen und Risiken der gesundheitsförderlichen Führungsarbeit</u></p> <p>In der heutigen Arbeitswelt werden hohe Anforderungen an die Führungskräfte gestellt. Sie müssen das Unternehmen auf Kurs halten, rasch auf Veränderungen reagieren sowie ihre Teams zielorientiert und motivierend führen. Führungskräfte bewegen sich dabei in einem Spannungsfeld und haben auf verschiedenen Ebenen Verantwortung zu tragen: gegenüber dem ganzen Betrieb, gegenüber dem Team und gegenüber jedem einzelnen Mitarbeitenden. In der gesundheitsförderlichen Führungsarbeit liegt viel Potential, um diesen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen. Den Möglichkeiten von Führungskräften sind aber auch Grenzen gesetzt. Beispielsweise dann, wenn die psychischen Probleme einzelner Mitarbeitenden überhand nehmen und dadurch Probleme im Team oder für den ganzen Betrieb entstehen.</p> <p>Am Anlass wurde aufgezeigt, wie man die eigene Führungsarbeit gestalten kann und auf was im Umgang mit psychisch stark belasteten Mitarbeitenden zu achten ist.</p>	
Zielpublikum	
<p>Der Anlass richtete sich an Unternehmerinnen und Unternehmer von Betrieben jeglicher Grösse, Führungskräfte, Personalfachleute sowie weitere Schlüsselpersonen im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit aus dem Kanton Aargau.</p>	
Programmübersicht	
13.30 Uhr	<p><u>Eröffnung des Anlasses</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Peter Fröhlich, Aargauischer Gewerbeverband</li> <li>▪ Markus Büttler, Weiterbildungszentrum Lenzburg</li> </ul>
13.50 Uhr	<p><u>Inputreferate zum Thema Chancen und Risiken der gesundheitsförderlichen Führungsarbeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dr. med. Dieter Kissling, Arbeitsmediziner und Leiter ifa Institut für Arbeitsmedizin Baden</li> <li>▪ Dr. phil. Niklas Baer, Leiter der Fachstelle Psychiatrische Rehabilitation Baselland</li> </ul>
15.45 Uhr	<p><u>Podiumsgespräch und Theater:</u></p> <p>Im moderierten Podiumsgespräch mit Dr. med. Dieter Kissling, Dr. phil. Niklas Baer sowie Christian Gotter und Michelle Moser wurde vertieft darauf eingegangen, auf was im Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden zu achten ist und wann welche Unterstützungsangebote empfehlenswert sind. Das Forumtheater act-back aus Zürich begleitete das Podiumsgespräch mit eigens dafür gestalteten Theatersequenzen.</p>
17.20 Uhr	Unterstützung Forum BGM und Abschluss
17.30 Uhr	Apéro riche und Erfahrungsaustausch
Partner	
<p>Aargauischer Gewerbeverband, Aargauische Industrie- und Handelskammer, Kanton Aargau</p>	
Hauptponsoren	
<p>Suva Aarau, Gesundheitsförderung Schweiz, Helsana Versicherung AG</p>	
Weitere Sponsoren	
<p>Integra, Kantonsspital Baden, Aviando Professionals AG, Schuldenberatung Aargau-Solothurn, Klinik im Hasel, Trinamo AG</p>	

Mittels eines Antwortformulars konnten die Teilnehmenden den Anlass im Anschluss evaluieren. Die Organisation sowie die Fachreferate der 4. Kantonalen BGM-Tagung wurden sehr positiv bewertet. 97.5 Prozent der Antwortenden gaben an, dass die Tagung ihre Erwartungen vollumfänglich oder mehrheitlich erfüllt hatte.

### 3.3 Präsenz an weiteren Veranstaltungen

Um Betriebliches Gesundheitsmanagement im Kanton Aargau zu verbreiten und den Bekanntheitsgrad des Forums BGM zu steigern, war der Verein an verschiedenen anderen Anlässen präsent:

Anlass	Form der Präsenz
27. Februar 2014 <b>Veranstaltung «Potenzial 50plus», Suhr</b>	Das Forum BGM Aargau konnte an dieser Veranstaltung, organisiert vom RAV Suhr und dem Amt für Wirtschaft und Arbeit, mit einem Informationsstand zu BGM präsent sein. Der Anlass wurde von rund 100 Personen besucht.
26. März bis 30. März 2014 <b>AMA Aargauer Messe Aarau</b>	An der AMA war die Sektion Gesundheitsförderung des Kantons Aargau über alle Tage mit einem grossen Stand vertreten. Am Stand wurden auch Unterlagen zum Forum BGM Aargau abgegeben.
11. April 2014 <b>HEBES Roundtable, Olten</b>	HEBES ist eine Benchmark Plattform für Alters- und Pflegeheime. An den HEBES-Roundtables werden in halbtägigen Seminaren aktuelle Betriebsthemen aufgegriffen. Der Roundtable am 11. April fand zum Thema «Umgang mit Fehlzeiten» statt. Die Geschäftsführerin des Forums BGM hielt ein Impulsreferat zum Thema «Aktiv werden bevor es zu Absenzen kommt». Der Anlass wurde von rund 30 Personen besucht.
23. April 2014 <b>Kindergartenforum Aargau, Aarau</b>	Am Kindergartenforum Aargau hielt die Geschäftsführerin des Forums BGM ein Referat zum Thema «Individuelle Stressbewältigung» und führte im Anschluss zu diesem Thema zwei Workshops durch. Der Anlass wurde von rund 100 Personen besucht.
29. April 2014 <b>AIHK Personalchefkonferenz Aarau, Barmelweid</b>	An der AIHK Personalchefkonferenz der Sektion Aarau war die Geschäftsführerin des Forums BGM Aargau eingeladen, ein Referat zum Thema BGM zu halten. Der Anlass wurde von rund 30 Personen besucht.

<p>22. Mai 2014 <b>Veranstaltung «Potenzial 50plus», Baden Dättwil</b></p>	<p>Das Forum BGM Aargau konnte an dieser Veranstaltung, organisiert vom RAV Baden und dem Amt für Arbeit und Wirtschaft, mit einem Informationsstand zu BGM präsent sein. Auch dieser Anlass wurde von rund 100 Personen besucht.</p>
<p>23. Juli 2014 <b>Netzwerkaustauschtreffen Gesundheitsförderung Schweiz</b></p>	<p>Das Forum BGM Aargau war am Netzwerkaustauschtreffen der Gesundheitsförderung Schweiz präsent und konnte sich vorstellen.</p>
<p>21./22. August 2014 <b>Netzwerktagung Psychische Gesundheit Schweiz: Swiss Public Health Conference 2014</b></p>	<p>Die Gesundheitsförderung Schweiz vertrat das Forum BGM an der Swiss Public Health Conference 2014 «Public Mental Health» zum Thema psychische Gesundheit im Betrieb und die Präsidentin des Forums BGM nahm an der Podiumsdiskussion teil.</p>
<p>27. August 2014 <b>AIHK Personalforum</b></p>	<p>Am 27. August fand das AIHK Personalforum zum Thema «Mitarbeitende mit psychischen oder seelischen Störungen» statt. Das Forum BGM Aargau war mit einem Referat zum Thema «Prävention durch Arbeitgebende» präsent.</p>
<p>03. September 2014 <b>Social Marketing in der Gesundheitsförderung</b></p>	<p>Das Forum BGM moderierte durch den Anlass «Social Marketing in der Gesundheitsförderung: Zielgruppen in der Praxis erfolgreich erreichen» im Kloster Wettingen.</p>
<p>18. September 2014 <b>BGM-Anlass in Lenzburg</b></p>	<p>An der Abendveranstaltung im Weiterbildungszentrum Lenzburg zum Thema «Betriebsgesundheit ist Chefsache...und was bringt's?» war das Forum BGM mit einem Referat «Entwicklung in der Arbeitswelt: Wie sich der Kanton Aargau für die Betriebsgesundheit engagiert» vertreten.</p>
<p>31. Oktober 2014 <b>Fachtagung Konfliktkultur</b></p>	<p>Das Forum BGM engagierte sich bei der Fachtagung «Relevanz der betrieblichen Konfliktkultur» der SFINC.foundation als Kooperationspartner und ist an der Podiumsdiskussion präsent gewesen. Zusätzlich lagen Broschüren des Forums BGM auf.</p>
<p>05. und 26. November 2014 <b>Logopädie-/HP-Treffen</b></p>	<p>Im Rahmen der Kooperation mit «gesund und zwäg ide Schuel» führte das Forum BGM vier Workshops zu je einer Stunde zum Thema «Clever mit Stress umgehen» am Logopädie-/HP-Treffen durch.</p>



### 3.4 Informationsservice via Newsletter, Online-Plattform etc.

Mittels Online-Plattform, Newsletter, Broschüre sowie dem Mini-Magazin «Erfolgsdünger» verbreitet das Forum BGM aktuelles Wissen zu Betrieblichem Gesundheitsmanagement. Im Folgenden wird ein Überblick über die Leistungen in diesem Bereich gegeben.

#### Informationsplattform [www.bgm-ag.ch](http://www.bgm-ag.ch)

Auf der Webseite des Forums BGM finden Interessierte vielseitige und aktuelle Informationen rund um das Thema «Gesundheit am Arbeitsplatz». Im Jahr 2014 wurde wiederum der gesamte Wissensbereich aktualisiert und in Zusammenarbeit mit der Lungenliga Aargau eine neue Wissensrubrik zum Thema «Tabakprävention» aufgeschaltet.

Im Jahr 2014 verzeichnete die Webseite [www.bgm-ag.ch](http://www.bgm-ag.ch) 8'000 (6'000 im 2013) Besuche und über 58'000 (30'000 2013) Seitenaufrufe. Im Vergleich zum Vorjahr 2013 entspricht dies einer Zunahme von über 90 Prozent.

#### Newsletter

Der Online-Newsletter des Forums BGM Aargau wird sechsmal jährlich versandt und beinhaltet aktuelle Informationen zu ausgewählten BGM-Themen, Best-Practice-Beispiele von BGM in Unternehmen sowie Hinweise zum Vereinsangebot.

Im Jahr 2014 registrierten sich für den Newsletter 116 neue Abonnenten. Damit verzeichnet der Newsletter des Forums BGM mittlerweile 600 Abonnenten. Seit der Neuausrichtung des Programms Ende 2010 konnte somit die Abonnentenzahl um das Zehnfache gesteigert werden.

#### Mini-Magazin Erfolgsdünger

Passend zum einen Schwerpunkt der vierten kantonalen BGM-Tagung wurde das Mini-Magazin «Erfolgsdünger», ein Printprodukt von zwölf Seiten, zum dritten Mal herausgegeben. Das Mini-Magazin hat zum Ziel, die Leser anzuregen, sich mit dem Thema «psychische Belastungen» auseinanderzusetzen. Des Weiteren soll mit dem Mini-Magazin das aktive Vereinsleben aufgezeigt und vereinsexternen Betrieben erläutert werden, wie sie von einer Mitgliedschaft des Forums BGM profitieren können.

Das Mini-Magazin wurde im November 2014 in einer Auflage von 600 Exemplaren gedruckt und an der vierten kantonalen BGM-Tagung erstmals verteilt.

#### Broschüre des Forums BGM Aargau

Die Broschüre des Forums BGM erläutert, was Betriebliches Gesundheitsmanagement ist und inwiefern Betriebe im Kanton Aargau von den Dienstleistungen des Forums BGM profitieren können.

Die Broschüre wurde im Jahr 2014 aktualisiert (neue Kooperation mit der Industrie- und Gewerbeaufsicht des Amts für Wirtschaft und Arbeit) und an den verschiedenen Anlässen, an denen das Forum BGM präsent war, aufgelegt.

## 3.5 Medienpräsenz

Im Jahr 2014 war das Forum BGM Aargau wie folgt in den Medien präsent:

Medium	Berichterstattung
<u>Neue Zürcher Zeitung</u> 24. April 2014	In einem NZZ-Artikel wurden die BGM-Aktivitäten zweier Forumsmitglieder vorgestellt: ABB, welche ihren Mitarbeitenden eine Herzratenvariabilitätsmessung bezahlt, um Zeichen für permanenten Stress aufzudecken. Moser's Backparadies, welches regelmässig Workshops für Filialleiter zu Stressmanagement und präventiven Vorgehensweisen gegen Burnout durchführt.
<u>Aargauer Wirtschaft</u> Zeitschrift des Aargauischen Gewerbeverbands Mai-Ausgabe	Halbseitige Publi-Reportage zum Thema «Absenzen reduzieren – aber wie?». Anstoss zur Reportage gab der Aargauische Gewerbeverband.
« <u>Meine Firma</u> » Kundenmagazin der Axa Mai-Ausgabe	Zweiseitiger Artikel zum BGM-Halbtage des Forums BGM in Zusammenarbeit mit dem ifa Institut für Arbeitsmedizin, welcher mit dem Moser's Backparadies zum Thema «Wertschätzung und Kommunikation während Veränderungsprozessen» durchgeführt wurde.
<u>Aargauer Arbeitswelt</u> Magazin des Amtes für Wirtschaft und Arbeit Mai-Ausgabe	Das Forum BGM Aargau lieferte wissenschaftliche Inputs zum Thema «ständige Erreichbarkeit» und es wurde in einem Artikel auf das Forum BGM Aargau hingewiesen.
<u>fricktal.info</u> Die grösste Wochenzeitung im Fricktal 28. Mai 2014	Das Gesundheitsförderungsprojekt «1. Lehrjahr rauchfrei» wurde vorgestellt und es wurde auf das Forum BGM Aargau, welches sich im Kanton Aargau für ein umfassendes BGM einsetzt, aufmerksam gemacht.
<u>Lenzburger/Aarau/Zofinger Nachrichten</u> Wochenzeitung 27. Juni 2014	Zum Abschluss des Projekts «1. Lehrjahr rauchfrei» wurde ein Artikel in den drei angegebenen Zeitungen publiziert. Das Forum BGM wurde erwähnt, da es sich für die Verbreitung von BGM stark macht.
<u>Spectra</u> Newsletter des Bundesamts für Gesundheit Juli-Ausgabe «Arbeit und Gesundheit»	Es wurde ein Artikel über psychische Gesundheit am Arbeitsplatz veröffentlicht. Das Forum BGM wurde als Beispiel aus dem Kanton Aargau erwähnt, welches Betriebe für Themen rund um die Gesundheit am Arbeitsplatz sensibilisiert und Massnahmen umsetzt.
<u>Aargauer Wirtschaft</u> Zeitschrift des Aargauischen Gewerbeverbands Juli-Ausgabe	Zweiseitiger Artikel von der Präsidentin des Forums BGM Aargau zum Thema «Gesundheitsförderung im Betrieb zahlt sich aus». Das Forum BGM wurde mit seinen Ange-

	boten vorgestellt. Zusätzlich wurde ein Artikel von Dieter Kissling, Leiter ifa Institut für Arbeitsmedizin, zum Thema «Gesundheitsprävention im Betrieb» abgedruckt.
<u>Aargauer Wirtschaft</u> Zeitschrift des Aargauischen Gewerbeverbands August-Ausgabe	Halbseitige Publireportage über «Clever mit Stress umgehen». Es wurde erläutert, was Stress ist und was unter Stress passiert, wie ein Betrieb gegen Stress am Arbeitsplatz vorgehen kann und welche Unterstützung das Forum BGM bietet.
<u>Aargauer Wirtschaft</u> Zeitschrift des Aargauischen Gewerbeverbands September-Ausgabe	Halbseitige Publireportage über «Arbeitsplätze ergonomisch einrichten». Es wurde erläutert, was mit Ergonomie bezweckt wird, welche Tipps es für die Arbeit im Büro sowie für körperliche Arbeit gibt und welche Unterstützung das Forum BGM bietet.
<u>Aargauer Wirtschaft</u> Zeitschrift des Aargauischen Gewerbeverbands Oktober-Ausgabe	Ganzseitiges Inserat im Vorfeld der vierten Kantonalen BGM-Tagung.
<u>Schweiz am Sonntag</u> 09. November 2014	Ganzseitige, vom Kanton gesponserte, Sonderseite zum Thema «BGM» mit einem Interview mit der Leiterin des Forums BGM Aargau sowie einem Artikel zum Thema «Mitarbeitende mit psychischen Erkrankungen».

## 4. Angebote für Vereinsmitglieder

Betriebe und Organisationen, die dem Forum BGM Aargau beitreten, profitieren von weiteren kostenlosen Dienstleistungen. Um das Vereinsangebot für bestehende Vereinsmitglieder attraktiv zu halten, wurden die bestehenden Aktivitäten und Vereinsangebote weitergeführt und verbessert. Im Folgenden wird aufgezeigt, was in diesem Bereich geleistet wurde.

### 4.1 Nutzung des BGM-Halbtags

Aargauer Betriebe und Organisationen, die dem Forum BGM beitreten, können seit Ende 2011 einmalig einen sogenannten BGM-Halbtage nutzen. Dieser BGM-Halbtage kann individuell nach den Bedürfnissen des Betriebs eingesetzt werden. Bei spezifischen Gesundheitsfragen im Betrieb leistet das Forum BGM zudem Unterstützung und/oder vermittelt die entsprechenden Partner im Kanton Aargau.

Im Jahr 2014 haben neun Betriebe den BGM-Halbtage zu verschiedenen Themen wie beispielsweise Ergonomie, gesundheitsförderliche Führung oder Stressmanagement genutzt. Seit Lancierung dieses Angebots Ende 2011 haben damit 28 Vereinsmitglieder dieses Angebot genutzt. Fünf Betriebe kontaktierten das Forum BGM im Jahr 2014 bezüglich weiterer Fragen zur Gesundheit von Mitarbeitenden im Betrieb.

Auch dieses Jahr haben zwei Mitgliederschulen des Aargauer Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen (KNGS Aargau) von einem BGM-Halbtage profitiert.

## 4.2 Erfahrungsaustausch-Treffen

Am 2. Juli 2014 organisierte das Forum BGM im Gasthof Schützen in Aarau das zweite vereinsinterne Erfahrungsaustausch-Treffen zum Thema «Rund um die Uhr erreichbar: Tipps zum kompetenten Umgang mit Online-Kommunikationsmitteln» für seine Mitglieder. Nach einem fachlichen Input der Forum BGM Geschäftsführerin Esther Studer und ihrer Stellvertreterin Annina Scherrer hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich untereinander über den Umgang mit ständiger Erreichbarkeit in ihren Betrieben auszutauschen. Der Anlass wurde von 16 Personen aus verschiedensten Betrieben besucht und stiess auf positive Resonanz.

## 4.3 Mini-Kampagne: Bye bye Stand-by!

«Bye bye Stand-by!» Unter diesem Motto entwickelte das Forum BGM für seine Vereinsmitglieder zum zweiten Mal eine Mini-Kampagne, die auf einfache Art und Weise



im eigenen Betrieb umgesetzt werden kann. Für die Mini-Kampagne wurden diverse Unterlagen wie ein Plakat, Hintergrundinformationen sowie eine Liste mit praktischen Tipps zum Umgang mit Unterbrechungen erarbeitet, die der Betrieb bei sich selber drucken kann. Auf Wunsch der Betriebe kann zudem das Plakat mit dem Logo des Betriebs versehen und mit einigen Angaben weiter personalisiert werden.

Gemäss den erhaltenen Rückmeldungen wurde dieses neue Angebot von vielen Vereinsmitgliedern sehr geschätzt.

## 4.4 Online-Mitgliederbereich

Im geschlossenen Mitgliederbereich können Mitglieder ein Profil erstellen und dabei in einer einfachen Maske angeben, was es im Bereich BGM umsetzt und/oder anbietet. Dank einer Suchfunktion sehen Vereinsmitglieder auf einen Klick, welche Betriebe und welche Anbieter in einem bestimmten BGM-Bereich wie Stress, Ergonomie oder Absenzenmanagement aktiv sind. Bei Interesse können sie auf einfache Weise miteinander in Kontakt treten. Mittlerweile haben über 41 Vereinsmitglieder ein Profil eingerichtet. Dies ist im Vergleich zum Jahr 2013 ein Zuwachs von 64%.

## 4.5 Sonderkonditionen und Rabattangebote

Die Vereinsmitglieder konnten, wie auch schon im letzten Jahr, bei verschiedenen Anlässen und Anbietern von Sonderkonditionen profitieren:

- **Vergünstigte Kurse Helsana:** Vereinsmitglieder des Forums BGM Aargau profitieren beim vielfältigen Kursangebot der Helsana von einem Rabatt. Dieses richtet sich an Führungskräfte, HR-Fachleute und Mitarbeitende, die ihr Wissen in gesundheitsrelevanten Themen vertiefen möchten. Für Halbtageskurse bezahlen Forums-Mitglieder 180.- anstelle von 220.- Franken, bei Ganztageskursen 250.- anstelle von 290.- Franken.
- **Vergünstigungen beim Forum BGM Ostschweiz:** Vereinsmitglieder des Forums BGM Aargau können die Veranstaltungen des Forums BGM Ostschweiz zu den gleichen Konditionen besuchen wie die Mitglieder des Forums BGM Ostschweiz.
- **Vergünstigungen bei Workshops der Suchtprävention Aargau:** Vereinsmitglieder des Forums BGM haben auf die Workshops, welche die Suchtprävention Aargau anbietet, 20 Prozent Rabatt.

- **Vergünstigung bei der Fachtagung «Relevanz der betrieblichen Konfliktkultur»:**  
Am 31. Oktober 2014 fand die Tagung «Relevanz der betrieblichen Konfliktkultur» in Bern statt. Mitglieder des Forums BGM Aargau konnten die Tagung für 480.- statt 580.- besuchen.

## 5. Vereinsorganisation

Im Folgenden wird die Vereinsorganisation des Forums BGM Aargau aufgezeigt. 2014 kam es zu einem personellen Wechsel in der Geschäftsführung des Forums BGM Aargau (siehe 5.3).

### 5.1 Vereinsversammlung

Am 17. März 2014 fand die Vereinsversammlung statt. Dem Vorstand wurde für das Jahr 2013 einstimmig Decharge erteilt. Das vorgestellte Tätigkeitsprogramm sowie das Budget für das Jahr 2014 wurden einstimmig verabschiedet. Ebenfalls wurde die vorgeschlagene Statutenänderung einstimmig angenommen (siehe Punkt 5.4). Am Anlass nahmen rund 25 Personen teil.

Der Anlass wurde bei der Trinamo AG in Aarau durchgeführt. Die Teilnehmenden hatten die Gelegenheit, die Werkstätten zu besuchen und zu erfahren, was im Betrieb hinsichtlich BGM läuft. Vor dem offiziellen Teil der Versammlung gab es ein Referat von Nathalie Buschor zum Thema «Gesundheit und Glück». Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem «kleinen Znacht» und gemütlichem Beisammensein in der Kantine der Trinamo AG.

### 5.2 Vorstandssitzungen

Der Vorstand, der auf ehrenamtlicher Basis arbeitet, traf sich im Jahr 2014 zu drei Vorstandssitzungen.

### 5.3 Geschäftsführung

Die Geschäftsstelle des Forums BGM wird aufgrund der Verknüpfung mit dem kantonalen Schwerpunktprogramm BGF des Kantons Aargau vom Departement Gesundheit und Soziales finanziert und ist beim ifa Institut für Arbeitsmedizin in Baden angesiedelt. Für die Geschäftsführung steht ein Pensum von 80 Prozent zur Verfügung. In der Geschäftsführung gab es per Ende September einen Wechsel. Esther Studer verliess das Forum BGM Aargau, da sie die Leitung des Familienunternehmens Studer Anwälte und Notare AG übernahm. An ihre Stelle trat Selina Züllig, Psychologin und gebürtige Badenerin, welche zuvor beim ifa Institut für Arbeitsmedizin tätig war.

### 5.4 Statutenänderung

An der Vereinsversammlung vom 17. März 2014 wurde eine Statutenänderung vorgeschlagen und einstimmig verabschiedet. Um zu verdeutlichen, dass sich der Verein Forum BGM Aargau in erster Linie als Plattform für Arbeitgeber versteht, wurden eine Anpassung des Vereinszwecks sowie eine Unterteilung in Aktivmitglieder und Fördermitglieder vorgenommen. Aktivmitglieder können Unternehmungen, Stiftungen, Verwaltungseinheiten, Betriebe des öffentlichen Rechts sowie andere juristische Personen werden, die in ihrem Betrieb bereits gesundheitsförderliche Massnahmen umsetzen und/oder sich mit dem Thema BGM auseinandersetzen möchten. Aktiv-

mitglieder haben ein Stimmrecht an der Vereinsversammlung. Fördermitglieder können Privatpersonen sowie kleinere Dienstleister im Bereich BGM, Coaching, Therapie, Supervision oder Ähnlichem werden, die mit ihrem Beitritt ein Zeichen für die Wichtigkeit von BGM setzen möchten. Fördermitglieder haben kein Stimmrecht an der Vereinsversammlung.

## 6. Partnerschaften und Kooperationen

Als ganzjährige Partner des Forums BGM Aargau engagieren sich der Kanton Aargau, der Aargauische Gewerbeverband, die Aargauische Industrie- und Handelskammer sowie Gesundheitsförderung Schweiz.

Des Weiteren ist das Forum BGM Aargau im Jahr 2014 sieben Kooperationen eingegangen:

- **Suva Schweiz:** Die Suva Schweiz unterstützt das Forum BGM Aargau bei der Mitfinanzierung der BGM-Tagung. Es besteht ein Partnervertrag in der Höhe von CHF 3'000 zwischen dem Forum BGM Aargau und der Suva Schweiz für 2014 und 2015. Gleichzeitig hat die Suva Schweiz die Möglichkeit, einen Informationsstand an der BGM-Tagung zu betreiben.
- **Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA):** Mit der Industrie- und Gewerbeaufsicht (kantonale Vollzugsbehörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz) des Amts für Wirtschaft und Arbeit wird seit Mitte 2014 eine enge Kooperation gepflegt. Für die nächsten Jahre hat das SECO einen Schwerpunkt zur Erkennung und Verhinderung von psychosozialen Risiken gesetzt. Die Arbeitsinspektoren/innen sind gefordert, diesen Aspekten vermehrt Aufmerksamkeit zu schenken. Von Seiten Arbeitsinspektorat wurde ein Merkblatt erstellt, welches vom Forum BGM an jedem BGM-Standortgespräch abgegeben wird. Zudem wird von Seiten Forum BGM aktiv auf das Arbeitsinspektorat aufmerksam gemacht, wenn Fragen zu Sicherheit und Gesundheitsschutz aufkommen, die im gesetzlichen Rahmen zu erfüllen sind. Die Arbeitsinspektoren/innen geben den Betrieben, welche sie besuchen, eine Broschüre des Forums BGM ab und machen auf das unterstützende Angebot des Forums BGM aufmerksam.
- **Lungenliga Aargau:** Das Forum BGM und die Lungenliga Aargau machen gegenseitig auf das Angebot des anderen aufmerksam. Das Forum BGM gibt bei den BGM-Standortgesprächen jeweils ein Flyer zum Thema «1. Lehrjahr rauchfrei ab». Auf der Webseite [www.bgm-ag.ch](http://www.bgm-ag.ch) wurde in Zusammenarbeit mit der Lungenliga Aargau eine neue Wissensrubrik zum Thema «Tabakprävention» aufgeschaltet.
- **BGM-Anlass in Lenzburg:** An der Abendveranstaltung im Weiterbildungszentrum Lenzburg zum Thema «Betriebsgesundheit ist Chefsache...und was bringt's?» war das Forum BGM mit einem Referat «Entwicklung in der Arbeitswelt: Wie sich der Kanton Aargau für die Betriebsgesundheit engagiert» vertreten. Im Gegenzug machte das Forum BGM auf den Anlass auf der Webseite aufmerksam und sponserte das Forum BGM CHF 1'000 an den Anlass.
- **Aktion Multimobil von RVBW:** Forum BGM als Teil der Jury zur Team-Auswahl
- **Pilotprojekt Rheinfelden:** Seit 2014 besteht eine Zusammenarbeit zwischen dem Forum BGM Aargau und dem GVR Forum für Betriebliches Gesundheitsmanagement Rheinfelden. Das Forum BGM ist im Vorstand/Organisationskomitee des GVR Forum vertreten und unterstützt den Jahresanlass des GVR Forum. Im

Gegenzug erhält das Forum BGM Aargau eine Plattform, um Firmenmitglieder zu gewinnen.

- **Stiftung SFINC.foundation:** Das Forum BGM machte im Vorfeld auf die Fachtagung zu Betrieblicher Konfliktkultur auf der Webseite darauf aufmerksam. Maria Inés Carvajal, die Präsidentin des Forums BGM, beteiligte sich vor Ort an der Podiumsdiskussion. Im Gegenzug profitierten die Mitglieder des Forums BGM von vergünstigten Eintrittskarten.

## 7. Fazit und Ausblick auf das Vereinsjahr 2015

Das Forum BGM Aargau blickt auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Arbeitsjahr zurück. Die steigenden Zahlen bezüglich Vereinsmitgliederanzahl, Webseitennutzung und Newsletter-Abonnement sowie das grosse Interesse an den gebotenen Veranstaltungen im öffentlichen als auch im vereinsinternen Rahmen zeigen auf, dass das Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement weiterhin Aufwind erhält und das Forum BGM Aargau als Anlaufstelle in diesem Bereich zunehmend an Bekanntheit gewinnt. Diese Arbeit gilt es im Jahr 2015 fortzusetzen.

Im 2015 startet die dritte Programmphase des kantonalen Schwerpunktprogramms Betriebliche Gesundheitsförderung, dessen Aktivitäten an das Forum BGM Aargau gekoppelt sind. Die Programmphase läuft bis Ende 2018. Der Fokus des Forums BGM Aargau liegt auf der Verbreitung von BGM in den Regionen und auf einer Triage-Funktion für KMU. Zusätzlich soll eine Zusammenarbeit mit anderen Kantonen gefördert werden, um mögliche Synergien nutzen zu können. Ziel des Forums BGM ist es, die Vereinsmitgliederzahl sowie die Nutzung des Informationsangebots zu steigern sowie das Forum BGM als die öffentliche und neutrale Anlaufstelle für Fragen rund um Betriebliches Gesundheitsmanagement zu etablieren.

Das detaillierte Tätigkeitsprogramm des Vereins wird mit dem Vorstand in der ersten Sitzung des Jahres 2015 besprochen.